

Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V.  
10117 Berlin  
Deutschland

Per email an [info@fnb-gas-de](mailto:info@fnb-gas-de)

16.Juli 2021

## **Allgemeine Stellungnahme zum Szenariorahmen NEP Gas 2022-2032**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die OMV fördert und vermarktet Öl und Gas, sowie chemische Lösungskonzepte. Das Thema Nachhaltigkeit ist dabei fest in der OMV Strategie verankert. Die OMV hat sich als Ziel gesetzt, die Netto-Null-Treibhausgasemissionen ihrer Betriebe (Scope 1 und 2) bis 2050 oder früher zu erreichen. Der klimaneutrale Betrieb wird durch Energieeffizienzmaßnahmen, neue Technologien und Ansätze, wie zum Beispiel die Nutzung von CO<sub>2</sub> als Ressource oder der Einsatz von Wasserstoff für die Mobilität und die Industrie, sowie durch Erneuerbare Energien und Maßnahmen zur Portfoliooptimierung erreicht.

Mit der OMV Gas Storage (Germany) GmbH gibt es im Konzern einen kompetenten und zuverlässigen Anbieter von Speicherdienstleistungen in Österreich als auch über den Salzkavernenspeicher Etzel im Nord-Westen Deutschlands. Der Speicher Etzel ermöglicht es Kunden sowohl in das niederländische GTS-Netz (Gas Transport Service) als auch in das deutsche NCG bzw. Gaspool Marktgebiet (THE ab 2021) ein- bzw. auszuspeisen.

Mit der OMV GAS Marketing&Trading GmbH ("OMV GAS") beschäftigt die OMV einen integrierten europäischen Erdgasversorger, welcher alle Stufen der Gas- Wertschöpfungskette abdeckt. Die Vielfalt der OMV GAS Bezugsquellen und Angebote sowie langjährige Erfahrung gewährleisten jene Verlässlichkeit, die Weiterverteiler, Industrie, Gewerbe und Kraftwerke brauchen. In Österreich, Deutschland, Belgien, den Niederlanden, Ungarn, Rumänien und der Türkei stehen OMV GAS Kunden Niederlassungen, Verkaufsbüros und Vertretungen zur Verfügung. Darüber hinaus ist die OMV GAS an den wichtigsten europäischen Handelspunkten vertreten, handelt und bezieht LNG (Liquefied Natural Gas) im internationalen Umfeld.

Vor dem Hintergrund der OMV Nachhaltigkeitsstrategie begrüßen die OMV Gas Storage GmbH und die OMV Gas Marketing&Trading GmbH die erneute Marktabfrage zu Wasserstoff Erzeugung und Bedarf (WEB) sowie für Grüne Gase und die Einbindung der Ergebnisse in die konkrete Umsetzung des Netzentwicklungsplans Gas für 2022-2032. Wasserstoff wird eine tragende Säule bei der Energiewende für Deutschland und Europa zukommen, weshalb eine leistungsfähigen Vernetzung

von Aufbringung, Bedarf und Speicher ein entscheidender Baustein für eine funktionierende Wasserstoffwirtschaft sein wird.

Die dem vorliegende Szenariorahmen vorangegangene Marktabfrage zeigt die deutlich steigende Anzahl an Wasserstoffprojekten sowohl auf der Aufbringungs- als auch auf der Bedarfsseite. Aus der Leistungs- und Mengenbilanz ziehen wir aus heutiger Sicht den Schluss, dass zusätzliche Wasserstoffbezugsquellen zur Schließung der Bedarfslücke in Deutschland notwendig sein werden, da die inländische Produktion diese alleine nicht decken wird können. Zur Sicherstellung der ausreichenden Verfügbarkeit von Wasserstoff werden daher einerseits direkte Importquellen an den Landesgrenzen als auch die Möglichkeit der Speicherung notwendig sein.

Als ein weiteres zentrales Element im Aufbau einer nationalen und europäischen Wasserstoffwirtschaft sehen wir die weiterhin verlässliche Verfügbarkeit des nationalen und europäischen Gasnetzverbundes. Dieser Netzverbund hat sich in Bezug auf die sichere Energieversorgung als auch in Bezug auf die Etablierung eines funktionierenden EU-Binnenmarktes mit seinen liquiden Großhandelsplätzen bewährt. Diesem Netzverbund muss daher auch in Zukunft eine tragende Rolle zukommen.

Wir begrüßen daher die Initiativen von Fernleitungsnetzbetreibern das Wasserstoff Startnetz in Deutschland zu entwickeln. Von hier aus kann sich der grenzüberschreitende Transport und ferner der europäische Wasserstoffnetzverbund entwickeln welchen wir als Energielieferant, Händler, Transportkunde und Vermarkter von Energiespeicher zukünftig nutzen möchten.

Projekte die bereits im NEP 2020 im Kontext des H2-Startnetz vorgeschlagen wurden wie „GET H2“ und zwischenzeitlich entwickelte Projekte zum Erweiterung des H2 Startnetz, wie „H2CAST Etzel“ und "WH2CONNECT" mit ihren Anknüpfungspunkten an Wasserstoffaufbringung, Verteilung und Speicher, stellen aus unserer Sicht wichtige Bausteine zur Entwicklung einer leistungsfähigen und bedargerechten Wasserstofftransportinfrastruktur dar.

Wenn diskriminierungsfreier Zugang zu Import-, Produktion-, Speicher- und Transportinfrastruktur für Marktteilnehmer zur Verfügung steht und diese schrittweise entwickelt und länderübergreifend miteinander verbunden werden, sehen wir als potentieller Nutzer dieser Energieinfrastruktur ein großes Potential zur Belieferung von Industrie und Weiterverteiler mit dem für die Dekarbonisierung des Energiesystems so hoffnungsvollen Energieträgers Wasserstoff.

OMV Gas Storage (Germany) GmbH und OMV Gas Marketing & Trading GmbH möchten sich abschließend für die Möglichkeit der Stellungnahme bedanken. Für etwaige Rückfragen kontaktieren Sie bitte Herrn Andreas Holler ([andreas.holler@omv.com](mailto:andreas.holler@omv.com)) oder Herrn Jörg Weissgerber ([joerg.weissgerber@omv.com](mailto:joerg.weissgerber@omv.com))

Mit den besten Grüßen

*OMV Gas Storage (Germany) GmbH*

*OMV Gas Marketing & Trading GmbH*